

Bischofsheim, den 08.05.2020

***Liebe Eltern,***

nachdem der ursprünglich für den 27. April vorgesehene Schulstart für die 4. Klassen vom Verwaltungsgerichtshof gekippt wurde, sollen die 4. Klassen nun ab Montag, den 18. Mai wieder in der Schule unterrichtet werden. Wie beim „letzten Mal“ erhalten Sie Mitte der Woche den (neuen) Stundenplan für Ihre Kinder der 4. Klassen zusammen mit dem Hygieneplan, den Sie im April schon erhalten haben. So haben Sie dann aber alles nochmal zusammen in einer E-Mail. Wir haben im April bei den einzelnen Familien unserer 4. Klassen nachgefragt, ob Ihr Kind den Unterricht besuchen wird oder ob es wegen einer Risikogruppenzugehörigkeit vom Präsenzunterricht befreit werden soll. Sofern wir von Ihnen zwischenzeitlich nichts anderes hören bzw. gehört haben, gehen wir von dem bereits Vereinbarten aus.

Am 2. Juni werden dann voraussichtlich alle übrigen Klassen der Schule mit dem Unterricht beginnen. Dies ist aber – gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz – vom tatsächlichen Infektionsgeschehen abhängig. Das bedeutet, dass dies im Moment zwar geplant ist und wir zurzeit alle Vorbereitungen dafür treffen, aber als absolut sicher ist dieses Datum nicht anzusehen.

Sollte – was wir alle sehr hoffen – ein Unterrichtsbetrieb für alle unsere Klassen am 2. Juni möglich sein, werden die Schülerinnen und Schüler gemäß den Vorgaben des Hessischen Kultusministeriums voraussichtlich an zwei Tagen in der Woche vor Ort unterrichtet werden. Dies gilt dann auch für 4. Klassen, deren Präsenzzeit an der Schule dann aus räumlichen und personellen sowie aus Gründen des Infektionsschutzes wieder reduziert werden muss.

Entsprechend wird es für die Zeit ab dem 2. Juni dann neue Stundenpläne für jede der dann 46 Lerngruppen geben. Diese werden Ihnen in der Woche vor dem 2. Juni mitgeteilt. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Sie von uns nicht weit vorher Stundenpläne erhalten können, weil wir kurzfristige personelle Änderungen oder kurzfristige Änderungen in Bezug auf die sich in dieser Zeit schnell ändernden Vorgaben berücksichtigen müssen.

Neben dem Präsenzunterricht wird es dann weiterhin Lernaufgaben für zuhause geben.

Eine Notbetreuung bleibt sowohl ab dem 18. Mai als auch ab dem 2. Juni für die Kinder, die nicht im Präsenzunterricht unterrichtet werden, bestehen.

Weil uns Anfragen erreichten kurz noch folgende Information bezüglich der Umsetzung von Hygieneregeln: Die Schule ist mit ausreichend Seife, Papierhandtüchern und Desinfektionsmitteln ausgestattet worden und wird von den Putzkräften täglich desinfiziert. Dies wird für jeden genutzten Raum auch entsprechend dokumentiert. Entsprechend ist auch zur Zeit jeder Gruppe der Notbetreuung ein bestimmter Raum zugeordnet, damit eben - ressourcenschonend - nur die tatsächlich benutzten Räume intensiv gereinigt werden müssen.

Bleiben Sie gesund!

***Mit freundlichen Grüßen***

gez.

Kerstin Klein (Rektorin)